

Siedlung Drostebusch in Schonnebeck

Schlagwörter: [Arbeitersiedlung](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Siedlung Drostebusch, die die Straßenzüge „Am Teichstück“, „Drostebusch“ sowie „Hofkamp“ umfasst, wurde in den Jahren 1955/1956 zwischen Schacht 1 / 2 der Zeche Zollverein sowie dem Hallo-Park gelegen, gebaut. Bei der Siedlungsplanung wurde das Konzept „Wohnen im Grünen“ realisiert. Angesichts des Wohnraummangels nach dem Zweiten Weltkrieg und der zunehmenden Flächenverknappung für Wohnbauprojekte wurden nun im Gegensatz zu den alten Zechenhäusern Geschosswohnungsbauten in gepflegten Grünanlagen errichtet. Die Bergarbeiterfamilien der Zeche Zollverein wohnten hier in Dreiraum-Wohnungen. Im Karten- und Luftbild ist neue Siedlungskonzeption am Beispiel der Siedlung Drostebusch, die vor allem im Westen von Wald- und Grünflächen umgeben ist, sehr gut nachvollziehbar.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2010)

Literatur

Kania, Hans / Regionalverband Ruhr (Hrsg.) (1999): Industrielle Kulturlandschaft Zollverein. (Route der Industriekultur 2.) S.80 f., Essen.

Siedlung Drostebusch in Schonnebeck

Schlagwörter: [Arbeitersiedlung](#)

Straße / Hausnummer: Am Teichstück / Hofkamp

Ort: 45309 Essen - Schonnebeck

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1955 bis 1956

Koordinate WGS84: 51° 28 54,91 N: 7° 02 52,39 O / 51,48192°N: 7,04789°O

Koordinate UTM: 32.364.450,75 m: 5.705.225,45 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.572.836,71 m: 5.705.782,30 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Siedlung Drostebusch in Schonnebeck“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-NF-20100609-0004> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

